

TECHNISCHE INFORMATION

# BESCHLEUNIGER FÜR KP / KSP



# BESCHLEUNIGER FÜR KP / KSP

Art.-Nr.: 8060

Stand: 29.01.15

<b>1</b>	<b>Hauptcharakteristik / Anwendungsgebiet.....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Technische Daten .....</b>	<b>3</b>
<b>3</b>	<b>Verarbeitungshinweise .....</b>	<b>3</b>

## **Wichtige Information:**

Beachten Sie unsere AGB und allgemeinen Hinweise zu den technischen Informationen. Für Irrtümer und Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Die Ausführungen dieser Information entsprechen unseren besten Kenntnissen und Erfahrungen. Die Informationen stellen jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Die Informationsweitergabe erfolgt, auch in Bezug auf etwaige bestehende Schutzrechte Dritter, ohne Verbindlichkeit. Die Eignung für den vorgesehenen Einsatzzweck ist vor der Benutzung vom Anwender selbstverantwortlich zu prüfen.

# 1 Hauptcharakteristik / Anwendungsgebiet

## Beschleuniger für KP / KSP...

- wird als Zusatzbeschleuniger zur Erhöhung der Reaktivität (Verkürzung der Härtezeit) von reaktiven Systemen aus Kaltplastik und Kaltspritzplastik bei tiefen Temperaturen eingesetzt
- darf nur in die reaktive Komponente des jeweiligen Systems (Kaltplastik, Kaltspritzplastik) zugesetzt werden

## 2 Technische Daten

Lieferform	Gelbliche, klare Flüssigkeit				
Dichte	ca. 1,10 kg/l +/- 0,1 kg/l				
Zugabemenge	ca. 0,1 – 0,2 % auf Material				
Topf- und Aushärtezeiten von 2-K und 3-K Kaltplastiken in Abhängigkeit von der Temperatur unter Zusatz von Beschleuniger	Temp. (C°)	Härtermenge (Gew. %)	Beschleuniger (Gew. %)	Topfzeit	Härtezeit
	0°	2	0,2	19	30
	5°	2	0,2	18	26
	10°	2	0,2	12	23
	15°	2	0,1	7	19
Lagerung	Vor Frost, Überhitzung und direkter Sonneneinstrahlung schützen				
Standardverpackung	Kanister mit 2,5 / 5 / 10 und 25 l Füllgewicht				
Kennzeichnung	<p>Die geltenden Vorschriften und Hinweise für sachgemäßen Transport, Umgang, Lagerung, Erste Hilfe, Toxikologie und Ökologie sind in den Sicherheitsdatenblättern und auf den Etiketten ausführlich beschrieben, gekennzeichnet und sind zu beachten.</p> <p><b>Achtung:</b> Beschleuniger für KP / KSP ist strikt getrennt von Härtern (Härterpulver) zu lagern. Es besteht sonst Verpuffungsgefahr (spontane Zersetzung)!</p>				

## 3 Verarbeitungshinweise

Beschleuniger für KP / KSP ist ein zusätzlicher Aktivator, der die Reaktivität von Kaltplastiken und Kaltspritzplastiken im Temperaturbereich von + 5 °C bis + 10 °C wesentlich erhöht und dadurch eine rasche Aushärtung sicherstellt.

**Achtung:** Beschleuniger für KP / KSP darf **nur** in die **reaktive Komponente** von Kaltplastik und Kaltspritzplastik gegeben werden!

In der Regel sind Zugabemengen von 0,1 – 0,2 % auf die Materialmenge üblich (siehe Tabelle Topf- und Aushärtezeiten). Der Zusatz von Beschleuniger für KP / KSP für Kaltplastik erhöht die Vergilbung von Kaltplastiken oder Kaltspritzplastiken. Daher die empfohlene Menge beachten! Höhere Zugabemengen von Beschleuniger für KP / KSP kann ebenfalls die mechanische Festigkeit von Kaltplastiken und Kaltspritzplastiken verringern! Bei der Verwendung von Beschleuniger für KP / KSP ist immer zu beachten, dass zuerst die Menge Beschleuniger für KP / KSP in die Masse homogen eingerührt wird. Erst danach Härterpulver einrühren. **Grund hierfür:** Es besteht Verpuffungsgefahr (spontane Zersetzung). Daher müssen der Beschleuniger für KP / KSP und das Härterpulver stets getrennt voneinander gelagert werden. (Bitte hierzu auch die Sicherheitsratschläge im Sicherheitsdatenblatt beachten!)